

Chirurgie

Der neue Schnitt



Komet stellt eine neue Generation Knochenfräser vor: den H162ST. ST steht dabei für SabreTooth, also „Säbelzahniger“. Genau das Kopfkino, das beim Hören des Namens dieses Eiszeit-Tieres mit den markanten Eckzähnen abläuft, ist gewollt. Der Fräser zeigt eine sehr hohe Schnittfreudigkeit. Das Unternehmen hat sich Wissen und Erfahrung aus seinem Medical-

Bereich zunutze gemacht und eine Schneidengeometrie für die Schädelknochenpräparation erfolgreich auf ein rotierendes Hartmetallinstrument für die Oralchirurgie übertragen. Ergebnis: die neue ST-Verzahnung. Sie bietet höchste Schnittschärfe, perfektes Schneidverhalten und maximale Kontrolle. Typische Indikationen sind u.a. Knochenschnitte im Rahmen einer Osteotomie, Osteoplastik, Präparation von Knochen und Knochendeckeln, Resektion von Wurzelspitzen und Hemisek-

tion. Wer mehr über das gesamte Chirurgie-Sortiment von Komet erfahren möchte, kann direkt online in der Chirurgie-Broschüre blättern oder diese über den persönlichen Komet-Fachberater anfordern.

Nach einer Pressemitteilung der **Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co KG, Lemgo**
Internet: www.kometdental.de